Lebenslauf

Olga I. Dioubina-Reubold

Adresse:	Mariatrosterstr. 301/5 8044 Graz
Mobil:	+43677/63660073
E-Mail:	oid@gmx.net
Geboren am:	14. Februar 1974
Ort:	St.Petersburg
Familienstand:	Verheiratet
Kinder:	Igor Alexander Reubold (Sohn, 6 Jahre alt)
Staatsbürgerschaft:	Russisch

Universitäre Ausbildung

1999 – 2002	Magisterstudiengang in Slawistik, Phonetik, Psycholinguistik an der LMU München. Magisterarbeit: *Interferenzen bei der Perzeption der Vokale des Russischen und des Deutschen.*
1992 – 1997	Diplomstudiengang in Slawistik und Englische Sprache an der staatlichen Universität St. Petersburg. Diplomarbeit: *Korrektur der Aussprache des Lautes <y> bei MuttersprachlerInnen des Bulgarischen. Besonderheiten der Wahrnehmung des russischen <y>*. Abschluss mit Auszeichnung

Berufliche Qualifikationen

08/2020 –	Sprachunterricht (Deutsch, freiberuflich)
07/2020	Arbeitserlaubnis für Österreich
02/2020	Umzug nach Graz, Österreich
09/2019 – 02/2020	Sprachunterricht (Russisch, freiberuflich)
11/2014 – 09/2019	Erziehung meines Sohnes Igor. Zusätzliche Tätigkeiten: Vertiefung der Kenntnisse in MS-Excel, -Word, -PowerPoint; Selbststudium des Japanischen; Lesen von Fachliteratur im Bereich „Bürokauffrau“
09/2013 – 07/2014	Übersetzerin/Assistentin an der Firma Ivatra Services GmbH. Zusätzliche Tätigkeit: Pflege einer Excel-Datenbank
04/2013 – 08/2013	Besuch der Wirtschaftsschule Sabel im Fach Bürokauffrau. Bestandene Klausuren: Buchhaltung (1,0), Mathematik (1,0), Business Englisch (1,0). Besuchte Kurse: MS-Excel und -Word für Bürokauffrauen.

02/2012 – 03/2013	Selbständige Tätigkeit als Dolmetscherin (Russisch – Deutsch) und Begleiterin russischer Patienten während Ihres stationären Aufenthalts in Krankenhäusern in München
04/2010 – 02/2012	wiss. Mitarbeiterin und Lehrbeauftragte am Institut für Germanistik, Otto-Friedrich Universität Bamberg und am Institut für Phonetik und Sprachverarbeitung, LMU München
10/2009 – 04/2010	wiss. Hilfskraft und Lehrbeauftragte am Institut für Germanistik, Otto-Friedrich Universität Bamberg und am Institut für Phonetik und Sprachverarbeitung, LMU München
04/2007 – 10/2009	Selbständige Tätigkeit als Dolmetscherin (Russisch – Deutsch) und Begleiterin russischer Patienten während Ihres stationären Aufenthalts in Krankenhäusern in München. Lehrbeauftragte am Institut für Phonetik und Sprachverarbeitung, LMU München
08/2004 – 04/2007	wiss. Hilfskraft am Institut für Phonetik und Sprachverarbeitung, LMU München
02/2004 – 08/2004	wiss. Praktikum am Advanced Telecommunications Research Institute (ATR), Kyoto, Lapan
02/2002 – 02/2004	wiss. Mitarbeiterin am Institut für Phonetik und Sprachverarbeitung, LMU München
04/1999 – 02/2002	stud. Hilfskraft am Institut für Phonetik und Sprachverarbeitung, LMU München
01/1998 – 04/1999	Teamassistentin an der Beratungsfirma EXPERPLAN, München
01/1995 – 01/1998	Teamassitentin am russisch-amerikanischen Unternehmen Candid Inc., St.Petersburg – Lansing
09/1991 – 01/1995	Übersetzerin (Englisch – Russisch), Konferenzbetreuerin, Redakteurin. Baltic International Technopark und „Zentrum für internationale Zusammenarbeit“, St. Petersburg

Auslandserfahrung

06/2011	Sprachaufnahmen in Sofia, Bulgarien (field phonetics)
02/2011 – 03/2011	Forschungsaufenthalt an der Universität St. Petersburg, Russland
03/2004 – 08/2004	Forschungspraktikum in JST/CREST (Expressive Speech Processing Project), ATR, Kansai Science City, Japan
07/2002 – 08/2002	Sprachaufnahmen in St. Petersburg, Russland (labor phonetics)
08/1996	Sommerseminar (Bulg. Sprache & Kultur) in Weliko Tarnowo, Bulgarien
07/1995 – 08/1995	Betreuung einer Laborstudie (Strassenbau Technologien) in Lansing, MA

07/1990 – 08/1990	Teilnahme am Programm *Children of the XXI c.* in San Francisco, CA (als Preisträgerin im Wettbewerb zur Englischen Sprache)

Fremdsprachen

Russisch (Muttersprache)

Deutsch, Englisch, Bulgarisch (fliessend)

Universitäre Organisationsarbeit

03/2011	Diskussionsforum Linguistik in Bayern, Otto-Friedrich Univ. Bamberg
12/2010	Internationaler Workshop „Vocative“, Otto-Friedrich Univ. Bamberg
03/2010	Informationsveranstaltung für Schüler über das Studium der Deutschen Sprachwissenschaft, Otto-Friedrich Univ. Bamberg
12/2003	Ringvorlesung der Fakultät 13/14, LMU München
2002 – 2004	Stellvertretende Frauenbeauftragte am Department II der LMU München

Ehrenamtliche Arbeit

2008 – 2012	MISEREOR-Arbeitsstelle Bayern

Ausgewählte Publikationen

Olga I. Dioubina-Reubold. *Zur lokalen Isochronie der Füße in einer Textpassage des Russischen.* Konferenzband des Diskussionsforums Linguistik in Bayern.

Olga I. Dioubina-Reubold. *Rhythmus in Film, rhetorischer Rede und Prosatext. Empirische Untersuchung des Sprachrhythmus des Russischen.* Wiener Slawistischer Almanach.

Olga I. Dioubina-Reubold. *Zum Rhythmus des Russischen und des Bulgarischen: betonte Vokale* (in Russischer Sprache). In: XVI Derzhavin Lesungen: gegenwärtige und historische Probleme der Bulgaristik und Slawisitk. Konferenzband der XV Int. Phil. Konf. St. Petersburg.

Olga I. Dioubina. *Prosody of Dialogues: Influence of Recognition Failure on Local Speech Rate.* Speech Prosody 2004. Nara, Japan. March 2004

Olga I. Dioubina. *Annotation of expressive speech*. Proc. of Voqual 2003. Geneva, Switzerland. 2003

Olga I. Dioubina, Hartmut R. Pfitzinger. *An IPA Vowel Diagram Approach to Analysing L1 Effects on Vowel Production and Perception*. Proc. ICSLP 2002, vol.4, pp.2265-2268. Denver. Sep. 2002

Lehre

Institut für Phonetik und Sprachverarbeitung, LMU München: Dauerauswertung mit Perl, Praat, R (WS08/09); Praat Scripting (SS2008 - SS2009); Psycholinguistische und phonetische Experimente (WS10/11, WS11/12)

Institut für Germanistische Sprachwissenschaft, Otto-Friedrich Universität Bamberg: Morphologie: Flexion (WS11/12); Üb. Phonetik/Phonologie (WS11/12); Einführung in die Psycholinguistik (SS2010 - WS11/12); Empirisches Arbeiten mit Sprachdaten (WS09/10 - SS2010)

Institut für slavische Sprachwissenschaft, Otto-Friedrich Universität Bamberg: Synchron-vergleichende Phonetik der slavischen Sprachen (WS11/12)

Institut für Allgemeine Sprachwissenschaft, Otto-Friedrich Universität Bamberg: Einführung in die computergestützte Analyse der gesprochenen Sprache (SS2011)

Computerkenntnisse

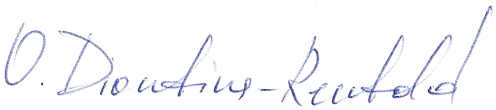
Programmiersprachen: Praat, R (aktiv); Perl (Erfahrung)

Plattformen: MacOS X, Windows, UNIX/Linux

Texteditoren: LaTeX, Microsoft Office

Weitere Diplome und Zeugnisse

02/2011 -	FBZHL Fortbildung („Zertifikat Hochschullehre Bayern“)
11/1998	Zeugnis der Universität Augsburg über das Bestehen der DSH Prüfung
08/98 – 10/98	Deutschkurs am Goethe-Institut in St. Petersburg
07/1997	Diplom des PRESS-Clubs von St. Petersburg für den 2. Platz im Wettbewerb der Journalisten zum Thema „Kleinunternehmen“
08/1996	Bescheinigung über die Teilnahme an der Arbeit des XIX. internationalen Sommerseminars der Bulg. Sprache und Literatur, Weliko Tarnowo
10/1992 – 05/1993	Ausbildungskurs in der Gruppe „Ansager“ im Fach „Autorenfernsehen“ am Institut für Fernsehen und Film, St. Petersburg
12/1991 – 02/1992	Ausbildungskurs im Fach Sekretär–Referentin, St.Petersburg
11/1991 – 02/1992	Italienischkurs (Konversationssprache), St.Petersburg
06/1991	Ehrenurkunde des 2. Gymnasiums von St. Petersburg für besondere Erfolge im Erlernen der Englischen Sprache und Literatur



Graz, den 12. März 2021